

## Die Kreuzzüge.

Von den Kreuzzügen habt ihr wohl eher schon gehört; wo nicht, so laßt mich in Kurzem etwas über sie sagen. Gegen das Ende des elften Jahrhunderts erhoben die christlichen Pilgrime, welche das heilige Grab in Jerusalem besucht hatten, wann sie in ihre Heimat zurückkamen, schwere Klage gegen die Seldschucken, welche damals das Land Palästina inne hatten, und von denen sie allerlei Mißhandlungen erfuhren. Namentlich einer dieser Pilgrime, Peter von Amiens, der im Jahre 1094 aus Palästina zurückkam, erhob seine Stimme laut in Italien und Frankreich, und forderte die Christen überall auf's Dringendste auf, sie sollten doch die Schmach nicht auf sich liegen lassen, daß das Grab ihres Heilands in den Händen ungläubiger Türken sich befinde. Der Papsst Cölestin III., welcher damals in Rom regierte, ließ nun eine Ermahnung an